

Medienpädagogische Workshops mit Familien und sozialpädagogischen Fachkräften



Workshop Digitales Spielen in der Familie

Inhalte

Gemeinsames Spielen, Punkte und Siege sammeln. Gewinnen können alle, denn Große und Kleine unterstützen sich gegenseitig. Kinder und Jugendliche üben für das gemeinsame Spiel oder bauen ihre Lieblingsfiguren nach, um sie den Erwachsenen vorzustellen. Eltern finden Antworten auf Fragen rund um das Thema Spielen in der Familie. Im gemeinsamen Austausch wird herausgefunden, was ein guter Spieler und eine gute Spielerin wissen und können muss und welche Regeln es in der Familie geben sollte, damit es keinen Ärger mit dem Spielen am Computer, der Konsole oder dem Smartphone gibt.

Ziele

Kennenlernen der Vielfalt digitaler Spiele. Verständnis und Sensibilisierung für das Spiel der Kinder und Jugendlichen. Die Begeisterung für das Spielen und der Spaß, den es machen kann, sollen nachvollziehbar werden, ebenso Grenzen und Risiken der Spielfreude erkannt und Möglichkeiten gefunden werden, damit wirkungsvoll umzugehen.

Medienpädagogische Workshops mit Familien und sozialpädagogischen Fachkräften



Allgemeine Hinweise

Familien und Fachkräfte kommen zusammen, um sich gemeinsam über die Nutzung verschiedener Medien auszutauschen und sich zu informieren. Die Workshops richten sich an die ganze Familie, das Alter spielt keine Rolle. Für ganz kleine Kinder gibt es eine Kinderbetreuung und auch für Essen und Getränke ist gesorgt. Jeder Workshop dauert 3,5 Stunden und findet vor Ort statt.

In den Workshops tauschen sich Eltern, Kinder, Jugendliche und Fachkräfte über ein gemeinsames Medienthema aus. Sie spielen zusammen, probieren etwas mit Medien aus, lernen Neues kennen und reden darüber.

Die Workshops werden von pädagogischen Fachkräften durchgeführt, die eine medienpädagogische Zusatzausbildung haben und sich mit Medien gut auskennen. Sie haben zahlreiche Workshops mit Familien durchgeführt und können viele Fragen beantworten.

Organisatorische Hinweise

Die Workshops können bei der Aktion Jugendschutz angefragt werden und sind für den Träger kostenlos. Teilnehmende Gruppen können zwischen 8 und 20 Personen groß sein. Vor Ort müssen entsprechend der Gruppengröße geeignete Räume und Getränke (Wasser, Saft, Kaffee/ Tee) sowie Essen (Kleinigkeiten wie Brezel, Obst, Kekse) zur Verfügung stehen. Termine sowie die Bereitstellung von Medien und anderen Materialien werden vorab abgesprochen und geplant.

Kontakt

Für Fragen und sonstige Informationen wenden Sie sich bitte an

Petra Wolf

Aktion Jugendschutz Baden-Württemberg
Tel. (0711) 237 37 15 oder wolf@ajs-bw.de

